ijf initiative junge forscherinnen und forscher e. v.

MINT-
Nachwuchsförderung, die **wirkt!**

MIT BILDUNG AN DIE SPITZE

In einem rohstoffarmen Land wie Deutschland ist Bildung das wichtigste Kapital. Eine wesentliche Rolle spielen Naturwissenschaften und Technik. Die Entwicklung von Wirtschaft und Wohlstand hängt damit eng zusammen. Viele drängende gesellschaftliche Fragen lassen sich nur mit Hilfe neuer Technologien lösen.

Naturwissenschaftlich-technische Bildung von Anfang an wird immer wichtiger. Alle Kinder und Jugendliche brauchen deshalb Chancen, ihre Neugier für diese Themen schon frühzeitig entdecken zu können. Und sie brauchen kontinuierlich Anregungen, um ihr Interesse stetig weiterzuentwickeln.

Dieser Herausforderung stellt sich die Initiative Junge Forscherinnen und Forscher. Als gemeinnützige Bildungsinitiative machen wir uns seit 2010 für die Nachwuchsförderung von MINT-Fachkräften stark. Von der Grundschule bis zum Übergang in Ausbildung und Studium.

TECHNOLOGIEFÖRDERUNG ENTLANG DER BILDUNGSKETTE

- Wir begeistern den Nachwuchs von Anfang an für Technologien und Naturwissenschaften und stärken das Interesse an diesen Themen.
- Mit unseren naturwissenschaftlich-technischen Angeboten in Süddeutschland fördern wir Mädchen und Jungen von der Grundschulzeit bis hin zu Ausbildung oder Studium.
- Unsere innovativen Methoden und spannende Konzepte machen Schülerinnen und Schüler fit für die Arbeits- und Lebenswelt von morgen.
- Wir geben authentische Einblicke in die Praxis und bieten Orientierung bei der Berufswahl.
- Von dieser Förderung profitieren junge Menschen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder sozialem Umfeld.

So verbessern wir die naturwissenschaftlich-technische Grundbildung und schaffen die Basis für qualifizierte und motivierte Fachkräfte in Unternehmen und Forschung – vom Techniker bis zum Ingenieur, von der Mechanikerin bis zur Spitzenforscherin.

HEUTE TECHNOLOGIEN VON MORGEN BEGREIFEN

Basis unserer Technologie-Nachwuchsförderung sind einander ergänzende Programme für Kinder und Jugendliche, Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte. Mädchen und Jungen erhalten entlang der Bildungskette altersgerechte Anregungen, die ihre naturwissenschaftlich-technischen und digitalen Kompetenzen stärken und ihr Interesse an Berufen aus diesen Bereichen wecken.

Unsere Mitarbeiter kommen aus der pädagogischen Praxis, der MINT-Didaktik sowie aus Forschung und Wissenschaft. Grundlage unserer Nachwuchsförderarbeit ist ein ganzheitliches Bildungsverständnis, eingebettet in das Konzept des lebenslangen Lernens.

Beste Voraussetzungen, um auf verändernde gesellschaftliche und beruflichen Herausforderungen reagieren zu können.

IJF-PROJEKTTAGE IN SCHULEN

MINT-Bildung, die Schülerinnen und Schüler begeistert:
Informationstechnik, Energie, Nanotechnologie, Bionik/Leichtbau, Gesundheitstechnologien

WIR LASSEN MINT-BILDUNG WACHSEN

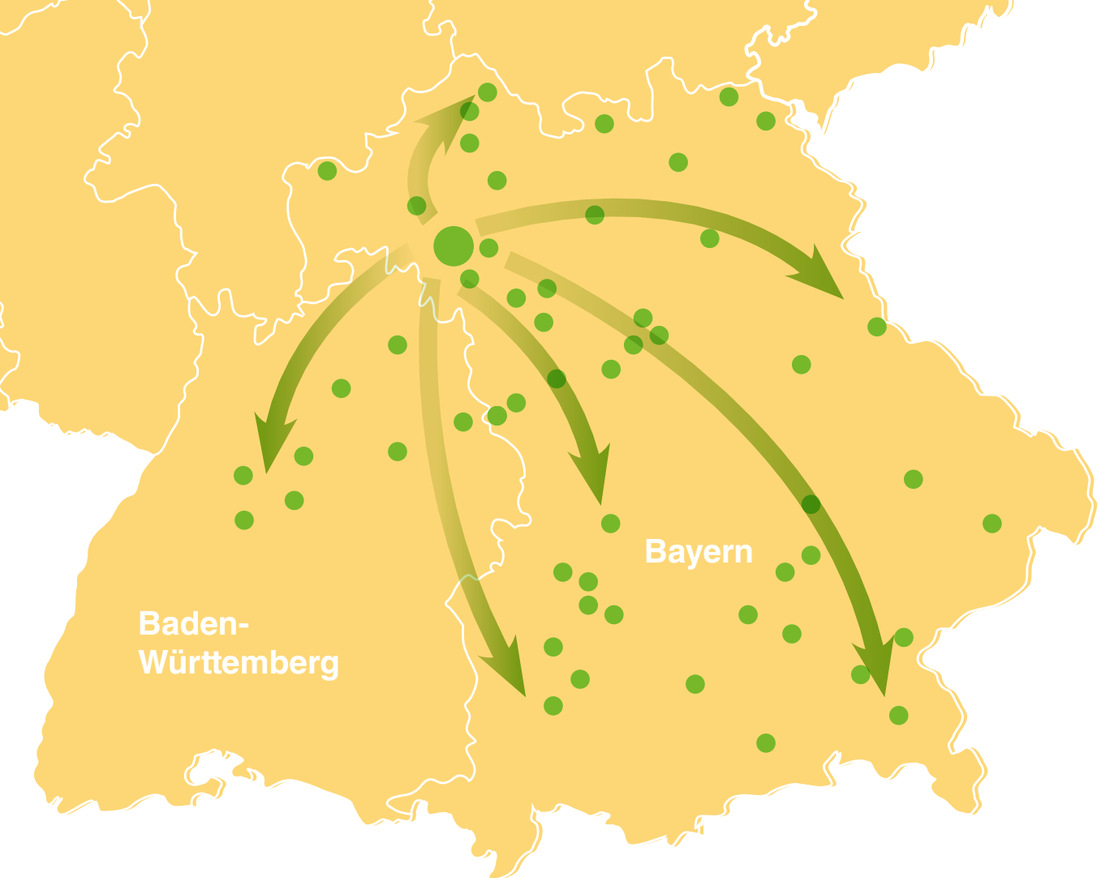
* analog und digital

Schulbesuche an weiterführenden Schulen *

Fortbildungen für Lehrkräfte *

Entwicklung/Konzeption von analogen und digitalen MINT-Programmen

Netzwerkarbeit
Wirtschaft | Forschung | Bildung



UNSERE KOMPONENTEN FÜR WIRKUNGSVOLLE MINT-BILDUNG

Schulbesuche/Projekttage in Schulen

- aktuelle MINT-Themen
- digitale Tools
- junge Naturwissenschaftler*innen als Referenten*innen

16.000 begeisterte Schülerinnen und Schüler
pro Jahr

Fortbildungen

- durchdachte Konzepte
- Webinare
- MINT-Lernkreisläufe
- Wissenschaftliche Referenten*innen

500 engagierte Lehrkräfte und Pädagogen
pro Jahr

Dieses Engagement zahlt sich für alle aus:

- Unsere Partner und Förderer übernehmen gesellschaftliche Verantwortung. Über ihr Bildungsengagement im Netzwerk gestalten sie gesellschaftliche Entwicklungen mit.
- Kinder und Jugendliche kommen schon früh mit MINT-Themen in Berührung. Entlang ihres Bildungsweges bauen sie ihr naturwissenschaftlich-technisches Wissen und Können kontinuierlich aus.
- Über die Zusammenarbeit der Netzwerkpartner in der Praxis lernen Jugendliche Unternehmen und Hochschulen kennen. Diese wiederum kommen unkompliziert in Kontakt mit Lehrkräften, Schülerinnen und Schüler.

BILDUNGS-FÖRDERUNG GELINGT NUR GEMEINSAM

Deshalb engagieren wir uns in einem starken Netzwerk für die MINT-Bildung junger Menschen. Wir arbeiten mit Partnern aus Wissenschaft, Forschung, Pädagogik und Didaktik zusammen. Förderer aus Unternehmen, Stiftungen und Verbänden unterstützen unsere Arbeit. Zugleich erhalten wir öffentliche Förderungen, z. B. über den Europäischen Sozialfonds (ESF) und der Agentur für Arbeit, Regionaldirektion Bayern.

WERDEN AUCH SIE NACHWUCHSFÖRDERER

Unsere Nachwuchsförderarbeit wird über den Europäischen Sozialfonds und die Agentur für Arbeit, Regionaldirektion Bayern gefördert. Darüber hinaus unterstützen uns Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Stiftungen sowie Privatpersonen.

Wenn auch Sie sich gesellschaftlich engagieren möchten und sich mit uns für eine zukunftsfähige und wirkungsvolle MINT-Bildung stark machen wollen, sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christoph Petschenka
Geschäftsführer
c.petschenka@initiative-junge-forscher.de
Telefon: 0931 465522-10

Prof. Dr. Alfred Forchel
IJF-Vorstandsvorsitzender und
Präsident der Julius-Maximilians-
Universität Würzburg

Theresia Oettle Schnell
Referentin Projektpartner und Netzwerkarbeit
t.oettle-schnell@initiative-junge-forscher.de
Telefon: 0931 465522-18

WIRKT! geprüft & empfohlen

wirksames Projekt, leistungsstarke Organisation 11/2017

PHINEO

Gefördert von:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Bayern

EUROPÄISCHE UNION
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

Dieses Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

ESF IN BAYERN
WIR INVESTIEREN IN MENSCHEN

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e. V. (IJF)
Elferweg 49, 97074 Würzburg, Tel. 0931 465522-0
kontakt@initiative-junge-forscher.de, www.initiative-junge-forscher.de

Bankverbindung: IBAN: DE77 7905 0000 0046 6060 91, BIC: BYLADEM1SWU
1. Vorsitzender: Prof. Dr. Alfred Forchel, Geschäftsführer: Christoph Petschenka
Sitz u. Amtsgericht: Würzburg, VR 200448. Gemeinnützigkeit FA Würzburg erteilt

Stand: 6.2020 © IJF, A.Grasser